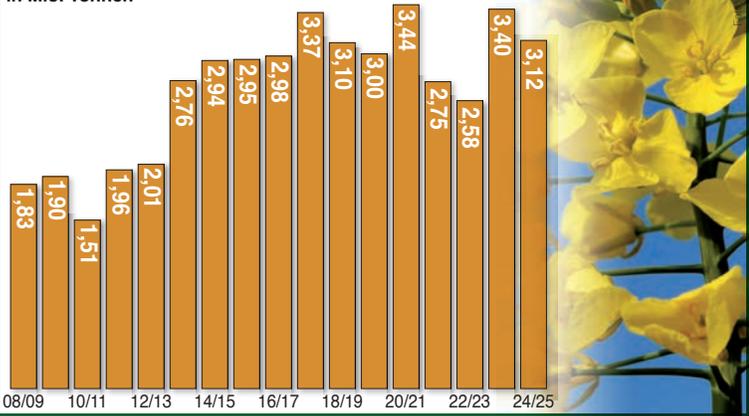


Deutsche Rapsimporte



1. Wirtschaftsjahreshälfte (Juli bis Dezember), in Mio. Tonnen



© AMI 2025/OE-I-227b | AMI-Infomiert.de

Quelle: Destatis

Weniger Raps importiert

Deutschland hat 2024 weniger Raps geerntet. Trotz des kleineren Angebots blieben die Rapsimporte in der ersten Saisonhälfte 2024/25 um 8 % hinter der Vorjahresmenge zurück. Da aber nur der Zeitraum Juli bis Dezember 2024 betrachtet wird, kann sich das Ergebnis zum Saisonende jedoch noch wandeln. Der meiste Raps kommt aus der Ukraine.

Marktsplitter

Zum Stichtag 15. Februar waren die **Niederländische Kartoffelvorräte geringer als im Vorjahr**. Rund 30 % der Ernte wurden bereits vermarktet. Absolut waren das 3,4 % mehr als im Vorjahr.

Die Winterzählungen 2024 haben ergeben, dass **in der EU weniger Schweine gehalten wurden**. Gegenüber 2023 hat sich der Bestand 2024 um 0,7 % reduziert. Spanien hält mehr als ein Viertel der EU-Schweine und erhöht den Bestand leicht. Deutschland ist an der zweiten Stelle zu finden.

Nach Angaben des Agriculture and Horticulture Develop-

ment Board dürfte die **britische Weizenerzeugung 2025 gegenüber dem Vorjahr zunehmen**, vor allem wegen der 5 % größeren Anbaufläche von schätzungsweise 1,6 Mio. ha. Wird der Durchschnittsertrag von 78 dt/ha zugrunde gelegt, könnte die Ernte 12,5 Mio. t erreichen.

In der jüngsten Schätzung erwartet das australische Landwirtschaftsministerium, dass die **Ernte an Wintergetreide, -ölsaaten und -hülsenfrüchten im Jahr 2025 rund 59,8 Mio. t** erreichen könnte. Das sind 26 % mehr als im Vorjahr, und 27 % über dem Zehnjahresdurchschnitt.

Erzeugerpreise in Bayern für Getreide-Ölsaaten-Leguminosen

in EUR/t Meldedatum: 11.03.2025	Südbayern			Nordbayern			Bayern		
	von	bis	Mittel	von	bis	Mittel	Mittel	Vorwoche	Vorjahr
E-Weizen	245,00	248,00	245,75	-	-	.	245,75	248,33	219,50
A-Weizen	215,00	230,00	222,17	210	230	221,00	221,64	228,09	186,13
B-Weizen	195,00	210,00	202,83	190	210	196,40	199,91	205,42	157,25
Brotroggen	160,00	165,00	163,00	154	170	163,00	163,00	164,57	146,88
Braugerste	210,00	225,00	218,75	210	225	215,00	217,14	219,29	242,19
Futtergerste	190,00	205,00	197,79	185	190	186,67	194,45	201,44	138,18
Futterweizen	185,00	205,00	197,21	190	205	195,00	196,55	199,82	142,78
Qualitätshafer	190,00	205,00	197,67	-	-	.	197,67	201,50	245,50
Futterhafer	175,00	195,00	183,13	-	-	.	183,13	188,50	.
Körnermais	200,00	220,00	208,07	-	-	.	208,07	212,80	161,79
Triticale	170,00	180,00	174,25	160	180	171,67	173,14	176,08	140,61
Raps	445,00	465,00	455,83	445	460	454,33	455,33	486,07	380,00
Sojabohnen	396,50	405,00	401,20	-	-	.	401,20	411,88	416,67
Futtererbsen	240,50	250,00	245,17	-	-	.	245,17	260,17	233,83
Ackerbohnen	245,00	250,00	247,67	-	-	.	247,67	257,33	234,00
Rohdinkel	-	-	.	-	-	.	.	393,33	215,67

Einkaufspreise für Inlandware aus Meldungen des Handels und der Genossenschaften beim Erzeuger für Ware in handelsüblicher, lagerfähiger Qualität; frei Lager des Erfassers (ohne Abzug der Aufbereitungskosten); in EUR/t ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Produktenbörse Würzburg

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Pa-rität	07.03.2025 von bis	28.02.2025 von bis	Tendenz
Inl. Brotweizen FZ 220 E25	1	-	210,0 215,0	stetig
Inl. Brotweizen FZ 220 E25	2	-	223,0 225,0	stetig
Inl. A-Weizen 13,0% FZ 250 E24	1	-	230,0 235,0	stetig
Inl. A-Weizen 13,0% FZ 250 E24	4	-	-	.
Inl. A-Weizen 13,0% FZ 250 E25	1	-	230,0 230,0	.
Inl. E-Weizen 14,5% FZ 280 E23	1	-	-	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E25	1	-	-	.
Inl. Braugerste Basis 11,5% E24	1	-	225,0 230,0	vereinz. umges.
Inl. Braugerste Basis 11,5% E25	1	keine	240,0 240,0	.
Inl. Futterweizen 72 kg/hl E25	1	Notierung	200,0 205,0	vereinz. umges.
Futter-/Wintergerste E24	1	am 07.03.25	195,0 200,0	vereinz. umges.
Futter-/Wintergerste E25	1	-	-	.
Triticale E25	1	-	185,0 190,0	vereinz. umges.
Mais E25	1	-	245,0 250,0	Bedarfsgeschäft
Inl. Dinkel im Spelz FZ 250 E26	1	-	285,0 285,0	.
Raps E24	1	-	515,0 520,0	gut angeboten
Raps E25	1	-	480,0 485,0	.
Weizenmehl Type 550 i. PS	6	-	470,0 470,0	Bedarfsgeschäft
Roggenmehl Type 997 i. PS	6	-	450,0 450,0	Bedarfsgeschäft
Rapsschrot lose	8	-	300,0 305,0	Bedarfsgeschäft
Sojaschrot	9	-	348,0 350,0	Bedarfsgeschäft

Großhandelsverkaufspreise für geschl. Ladungen, lose, prompte Lieferung, für gesunde, handelsübliche Qualität. Basis Normalwasser. – Erläuterung der Lieferparität: ¹⁾ franko Großraum Würzburg = Station Wertheim, Würzburg, Ochsenfurt, Schweinfurt. ²⁾ franko Stuttgart/Heilbronn. ³⁾ frei Stuttgart/Heilbronn. ⁴⁾ frei südd. Station. ⁵⁾ frei Bäckerei. ⁶⁾ ab Würzburg. ⁷⁾ ab Mannheim. ⁸⁾ ab Mannheim. ⁹⁾ Mainz.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Produktenbörse München-Landshut

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Pa-rität	12.03.2025 von bis	05.03.2025 von bis	Termin
Bay. Brotweizen 220 FZ/11,5%, E24	1		222,0 228,0	Apr.-Jun. 25
Futterweizen, E24	1		224,0 224,0	Apr.-Jun. 25
A-Weizen 13%/40 S/240 FZ, E24	1		253,0 255,0	
A-Weizen 13%/40 S/240 FZ, E24	1		250,0 263,0	Apr.-Jun. 25
Brotroggen bay. ab 120 FZ, E24	1		215,5 215,5	Apr.-Jun 25
Braugerste, E24	1		248,0 250,0	Apr.-Jun.25
Mais, E24	2		220,0 225,0	
Mais, E24	2	keine	223,0 223,0	Apr.-Jun. 25
Raps	3	Notierung	513,0 513,0	
Raps	4	am 12.03.25	490,0 490,0	
Sojaschrot LP 44/7%	7		342,0 342,0	
Sojaschrot 44/7%, NON GMO europäischer Herkunft	4		461,0 461,0	
Sojabohnen 34% Protein, 13% H2O, 19% Öl europäischer Herkunft	4		440,0 440,0	
Rapsschrot	3		303,0 303,0	
Rapsschrot	4		313,0 313,0	
Weizengrießkleie	5		123,0 123,0	

Die Notierung erfolgte auf Grund der an und außerhalb der Börse abgeschlossenen Geschäfte für Lieferung innerhalb von 4 Wochen; Großhandelsverkaufspreise bei geschloss. Ladung, handelsübl. Ware mittl. Art u. Güte; Getreide, öl- und zuckerhalt. Futtermittel lose, Leinexpellermehl ges. – Erläuterung der Lieferparität: ¹⁾ ffr. südbay. Empfangsstation. ²⁾ ab Station. ³⁾ Mannheim. ⁴⁾ Straubing. ⁵⁾ lose ab Mühle ⁶⁾ Würzburg/Regensburg. ⁷⁾ Mainz. ⁸⁾ Plattl., Ochsenf., Regensb., Rain a. Lech.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Aktuelle Preise unter www.wochenblatt-dlv.de

Futtermittelpreise in Bayern

in EUR/t	März 2025			Vor- monat	Änd. %
	von	bis	Mittel		
Kälberfutter					
Milchaustauscher für Aufzuchtälber, mind. 50 % MMP, Sackware	2.400,0	3.120,0	2.773,3	2.753,3	+ 0,7
Milchaustauschfuttermittel für Aufzuchtälber, 20-40 % MMP, Sackware	2.165,0	2.790,0	2.417,8	2.391,7	+ 1,1
Milchaustauscher für Aufzuchtälber, Nullaustauscher ohne MMP, Sackware	1.726,0	2.447,5	2.123,5	2.097,7	+ 1,2
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18/3, 10,8 MJ/kg, gepresst, 17-19 % RP	341,0	420,0	381,5	379,0	+ 0,7
Milchvieh-/Rinderfutter					
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	283,5	349,0	310,6	310,0	+ 0,2
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	261,5	299,0	279,4	279,0	+ 0,1
Milchleistungsfutter gepresst 25/1	292,5	320,0	306,3	305,8	+ 0,2
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	288,5	314,0	300,3	295,7	+ 1,6
Ferkel-/Schweinefutter					
Aufzuchtfutter für Ferkel ab 15 kg, gepresst, 15-18 % RP, 1,0-1,2 % Lysin	390,0	428,0	406,0	406,0	± 0,0
Anfangsmastfutter für Schweine bis etwa 50 kg, 15-18 % RP, 0,9-1,15 % Lysin	325,5	370,0	343,7	343,7	± 0,0
Mittelmastfutter für Schweine von ca. 50-80 kg, 14-16 % RP, 0,8-1,0 % Lysin	315,0	360,0	333,3	330,0	+ 1,0
Endmastfutter für Schweine ab ca. 80/90 kg, 12,5-14% RP, 0,7-0,9 % Lysin	306,0	343,0	318,8	316,3	+ 0,8
Alleinfutter für säugende Sauen, 15-17,5 % RP, 0,9-1,1 % Lysin	353,0	413,0	376,3	376,3	± 0,0
Alleinfuttermittel für tragende Sauen, 12-14 % RP, 0,4-0,7 % Lysin	314,5	390,0	338,5	338,5	± 0,0
Ergänzungsfutter Schweine für Mischungen mit 75-80 % Getreide, 28-36 % RP	430,0	475,0	451,9	450,9	+ 0,2
Ergänzungsfutter Schweine für Mischungen mit 65-70 % Getreide, 20-27 % RP	378,5	410,0	390,5	390,3	+ 0,1
Geflügelfuttermittel					
für Legehennen, 11,4-11,6 MJ ME/kg	358,0	460,0	401,5	401,5	± 0,0
für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ ME/kg	395,0	489,0	449,5	447,0	+ 0,6
für Mastputen ab 14. Lebenswoche, Phase 5, 12,7-12,9 MJ ME/kg	.	.	385,0	378,8	+ 1,6
für Mastputen ab 17./18. Lebenswoche, Phase 6, 13-13,4 MJ ME/kg	.	.	380,0	373,8	+ 1,7
Einzelfuttermittel					
Sojaschrot, 43/44 % RP	402,0	420,0	411,3	413,0	- 0,4
Sojaschrot, 48 % RP	431,0	448,0	439,7	441,0	- 0,3
Non-GMO-Sojaschrot, 44 % RP	509,0	582,0	545,5	546,5	- 0,2
Non-GMO-Sojaschrot, 48 % RP	565,0	619,0	592,0	602,0	- 1,7
Rapsschrot	328,0	348,0	340,3	346,0	- 1,6

Marktlage: Zur Preiserhebung im März blieben größere Veränderungen aus. Die Futtermittel-Kategorien Milchaustauscher und Milchleistungsfutter haben sich nochmal leicht befestigt. Die Forderungen für Ferkel- und Schweinefutter stabilisierten sich auf bisherigem Niveau. Etwas schwächer entwickelten sich hingegen die eiweißreichen Einzelfuttermittel. Die derzeitige Unsicherheit im Ölsaatenbereich ließ die Landwirte vorsichtig agieren und es wurde für Raps- und Sojaschrot auf längerfristige Vorkontrakte verzichtet.

Abgabepreise an die Landwirtschaft für Misch- und Einzelfuttermittel im Landesdurchschnitt, keine Terminware. Meldungen von Mischfutterherstellern sowie privaten und genossenschaftlichen Lagerhäusern. Lose Ware ab 3 t.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Terminmarktkurse

Schlusskurse, Kontrakt 50 t, EUR/t		04.03.2025	10.03.2025	11.03.2025
MATIF, Paris				
Weizen	Mai 2025	223,50	223,75	221,25
	September 2025	224,75	224,75	223,00
	Dezember 2025	231,00	231,25	229,50
	März 2026	235,50	235,75	234,50
Raps	Mai 2026	238,50	239,00	237,75
	Mai 2025	511,00	481,75	480,00
	August 2025	484,75	467,50	465,75
	November 2025	486,25	469,75	467,75
Mais	Februar 2026	487,50	471,00	467,50
	Mai 2026	486,25	470,50	466,25
	Juni 2025	211,00	213,00	212,00
	August 2025	216,25	219,00	217,25
Chicago Board of Trade (USA)	November 2025	212,75	216,00	214,50
	März 2026	220,00	220,50	218,25
	Juni 2026	201,50	203,50	202,50
	Sojabohnen	März 2025	342,45	338,69	335,94
Budapest	Mai 2025	347,67	343,52	340,48
	Juli 2025	352,80	348,34	345,28
	August 2025	352,10	347,41	344,52
Mais	März 2025	203,04	-	-

Quelle: AMI-informiert.de

Orientierungspreise für Raufutter

in EUR/100 kg vom 13.03.2025	Heu				Stroh			
	von	bis	Mittel	Feb. 25	von	bis	Mittel	Feb. 25
Großballen	8,50	14,00	10,60	11,00	8,00	13,00	11,30	11,20
Kleinballen	9,00	14,00	12,30	12,30	12,00	13,00	12,30	12,30
Preistendenz	unverändert - schwächer				unverändert			

Marktlage: Der Handel am bayerischen Raufuttermarkt verlief im Berichtsmonat März ohne wesentliche Impulse in ruhigen Bahnen. Die Nachfrage nach Heu war gering. Abgewickelt wurden nur stetige Handelsbeziehungen. Bei einem nach wie vor großen Angebot wurde es immer schwieriger, Heu mit guter Qualität für die Vermarktung zu finden. Heu mit minderer Qualität konnte hingegen kaum oder nur mit größeren Preiszugeständnissen vermarktet werden. Die Heupreise gaben daher im Mittel leicht nach. Nach einer anziehenden Nachfrage nach Stroh im vorangegangenen Monat nahm das Kaufinteresse im März wieder etwas ab. Bei einem stetig kleiner werdenden Angebot tendierten die Strohpreise stabil.

Freiwillige Preisangaben des Landhandels in Süddeutschland, einschl. MwSt., Großhandelseinstandspreise für LKW-verladene Ware, ab Hof/Feld.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Weltmarktpreise

Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t	25.02.2025	04.03.2025	11.03.2025	12.03.2024
Soft Red Winter Weizen ¹	200,47	180,45	182,15	180,23
Hard Red Spring Weizen ²	214,55	196,45	198,65	222,22
Mais ¹	179,93	162,60	164,70	154,72
Raps ³	431,09	398,91	366,73	418,96
Sojabohnen ¹	360,94	342,45	335,94	397,83
1 US-\$ = EUR	0,953	0,947	0,916	0,916

¹ Chicago Board of Trade. ² Börse Minneapolis. ³ Börse Winnipeg.

Quelle: AMI-informiert.de

Getreidepreise in Europa

Wochen 23.02.2025 -11.03.2025	Brotweizen		Futtergerste		Mais	
	10. KW	09. KW	10. KW	09. KW	10. KW	09. KW
Deutschland	228,3	226,6	208,3	207,8	231,5	239,8
Frankreich	214,5	218,5	191,5	188,5	218,0	224,0
Italien	268,5	268,5	262,5	262,5	252,0	254,0
Österreich	250,0	240,0	208,0	-	-	218,0
Verein. Königreich	247,6	253,4	-	-	-	-

Großhandelsnotierungen, vorderer Termin, in EUR je t, ohne MwSt. T=Termin

Quelle: AMI-informiert.de

Ölmühlenpreise

Einkaufspreise in EUR/t, franko		26.02.2025	05.03.2025	12.03.2025
Straubing				
Raps	Mai 2025	537,0	514,0	480,0
	Juni 2025	537,0	514,0	480,0
	Juli 2025	492,0	475,0	461,0
	August 2025	492,0	475,0	461,0
	September 2025	493,0	476,0	462,0
Oktober 2025	499,0	482,0	468,0	
Mannheim				
Raps	Juni 2025	539,0	516,0	486,0
	Juli 2025	-	-	-
	August 2025	500,0	482,0	466,0
	September 2025	503,0	485,0	469,0
	Oktober 2025	508,0	489,0	473,0

Quelle: AMI-informiert.de

Großhandelspreise für Rapsöl

Abgabepreise in EUR/t, fob		25.02.2025	04.03.2025	11.03.2025
ARAG (= Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent)				
Rapsöl	März 2025	1.095	1.090	1.055
	April 2025	1.090	1.085	1.045
	Mai 2025	1.087	1.077	1.007
	Juni 2025	1.087	1.077	1.007
Rapsöl Raff.	März 2025	1.180	1.175	1.135
	April 2025	1.175	1.170	1.125

Quelle: AMI-informiert.de

Preise für Biodiesel und Diesel

in Cent/Liter ¹⁾ Region	ab Lager/Raffinerie ²⁾		ab Tankstelle ³⁾	
	11. KW	Vorwoche	11. KW	Vorwoche
Biodiesel				
Süd	165,3	163,9	-	-
Deutschland	171,3	169,5	-	-
- Spanne	151,1-188,8	150,0-187,4	-	-
Mineralischer Diesel				
Süd	123,2	126,0	160,9	164,9
Deutschland	123,0	125,8	161,4	164,9
- Spanne	121,2-125,2	124,5-127,3	160,4-162,4	161,3-168,5

Region Süd = RP, HE, BW, BY. ¹⁾ inkl. Energie- bzw. Mineralölsteuer. ²⁾ ohne MwSt. ³⁾ inkl. MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise für Speisekartoffeln				
in EUR/100 kg	04.03.2025	Mittel	11.03.2025	Mittel
Hannover				
festkochende Sorten	22,00-28,00	25,00	22,00-28,00	25,00
vorw. festkochende Sorten	22,00-28,00	25,00	22,00-28,00	25,00
Ostdeutschland				
festkochende Sorten	22,00-32,00	27,00	22,00-32,00	27,00
vorw. festkochende Sorten	20,00-30,00	25,00	20,00-30,00	25,00
mehlige Sorten	22,00-32,00	27,00	22,00-32,00	27,00
Nordrhein-Westfalen				
festkochende Sorten	30,00 - 30,00	30,00	30,00 - 30,00	30,00
vorw. festkochende Sorten	30,00 - 30,00	30,00	30,00 - 30,00	30,00
Hessen				
festkochende Sorten	30,00-34,00	32,00	30,00-34,00	32,00
vorw. festkochende Sorten	28,00-32,00	30,00	28,00-32,00	30,00
Rheinland-Pfalz				
festkochende Sorten	28,00-34,00	31,00	28,00-34,00	31,00
vorw. festkochende Sorten	28,00-32,00	30,00	28,00-32,00	30,00
Baden-Württemberg				
festkochende Sorten	36,00 - 36,00	36,00	36,00 - 36,00	36,00
vorw. festkochende Sorten	34,00 - 34,00	34,00	34,00 - 34,00	34,00
Bayern				
festkochende Sorten	23,00 - 29,00	25,40	23,00 - 29,00	25,40
vorw. festkochende Sorten	23,00 - 29,00	25,40	23,00 - 29,00	25,40
mehlige Sorten	24,00 - 29,00	25,30	24,00 - 29,00	25,30
Bundesmittel				
festkochende Sorten	.	26,17	.	26,17
vorw. festk./mehligk. Sorten	.	26,08	.	26,08

Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt., frei Erfassungshandel beim Absatz an Abpacker für waschfähige, lose Ware, vor Abzug von Kosten für Aufbereitung/Sortierung.

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

Erzeugerpreise für Bio-Kartoffeln					
Woche 03.03. - 07.03.2025	Einheit	Naturkosthandel Region Süd		Großhandel Deutschland	
		Spanne	Mittel	Spanne	Mittel
Speisekartoffeln, alle Sorten	12,5 kg	140-150	144,0	105-170	115,0
- festkochend	12,5 kg	-	-	105-110	108,0
- vorwiegend festkochend	12,5 kg	-	-	105-170	115,0
- lose	1 kg	-	-	75-76	76,0

Abgabepreise in EUR/100 kg für Inlandsware, gesackt bzw. lose, frei Rampe, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Preise für Verarbeitungskartoffeln					
Region Bayern Erzeugnis/Sorte	11.03.2025		Vorwoche		
	von	bis	von	bis	
Frittenrohstoff, 360 g UWG, 40 mm+	.	.	-	-	
sonst. Verarbeitungskartoffeln (Kloßteig o.ä.)	16,00	21,50	16,00	21,50	

Erzeugerpreise in EUR/100 kg ab Station, für lose, aufbereitete Ware, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Speisekartoffeln im Direktabsatz			
in EUR/100 kg	25.02.2025	04.03.2025	11.03.2025
Deutschland			
festkochende Sorten	92,30	92,30	92,30
vorw. festk./mehligk. Sorten	87,30	87,30	87,30

Preise beim Erzeuger/Verbraucher-Direktverkehr; 10/12,5 kg-Sack, einschl. MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

EU-Notierungen – Frittenrohstoff				
Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt.				
Erzeugnis/Sorte	Tag	21.02.-27.02.	28.02.-06.03.	07.03.-13.03.
Niederlande				
Potato NL, Cat1, 40 mm+	Mo.	27,00-35,00	20,00-32,00	18,00-28,50
Belgien				
Fiwap/PCA, Fontane, 35 mm+	Di.	20,00	17,50-20,00	15,00-17,50
Belgapom, Fontane, 35 mm+	Fr.	25,00	20,00	17,50
Frankreich				
RNM, Fontane, 35 mm+	Di.	20,00-25,00	17,50	17,50
Deutschland				
AMI, Frittensorten, 40 mm+	Do.	26,31	21,62	.
REKA, Frittensorten, 40 mm+	Fr.	25,00-32,00	20,00-28,00	17,50-25,00

Quelle: AMI-informiert.de

Terminmarktkurse – EEX				
Schlusskurse, in EUR/100 kg				
	04.03.2025	07.03.2025	11.03.2025	
Fritten-Kartoffeln	April 2025	21,10	21,10	22,20
	Juni 2025	37,50	32,50	23,50
	April 2026	22,80	22,70	22,70

Quelle: AMI-informiert.de

Großmarkt Obst & Gemüse – München				
Abgabepreise in EUR Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	10.03.2025	12.03.2025
Gemüse				
Feldsalat, Ugw	100 kg	1.138	1.000-1.300	1.000-1.300
Spinat	100 kg	.	.	250-280
Salatgurken, 350-400 g	100 St	94,00	87,00-95,00	75,00-87,00
Salatgurken, Mini	100 St	54,50	46,00-50,00	46,00-50,00
Weißkohl	100 kg	85,00	75,00-95,00	85,00-100
Rotkohl	100 kg	97,50	90,00-105	95,00-110
Chinakohl	100 kg	110	100-120	100-120
Möhren	100 kg	96,00	70,00-122	70,00-122
Rote Bete	100 kg	95,00	90,00-100	90,00-100
Kohlrüben	100 kg	125	110-140	120-150
Sellerie	100 kg	105	90,00-110	90,00-110
Rettiche, Ugw	100 St	210	200-220	200-220
Pastinaken	100 kg	290	280-300	280-300
Zwiebeln, 40-60/50-70 mm	25 kg	16,75	16,00-17,50	16,00-17,50
Zwiebeln, 60+/70 mm+	25 kg	11,50	11,00-12,00	10,00-12,00
Bundzwiebeln	100 Bd	74,38	75,00-85,00	70,00-85,00
Porree	100 kg	150	130-170	130-170
Schnittlauch, Töpfe	100 St	135	120-150	120-150
Champignons, geputzt	100 kg	280	260-300	260-300
Champignons, braun/rosé	100 kg	338	325-350	325-350
Obst				
Erdbeeren, 25 mm+ Schale	100 kg	1.195	1.190-1.200	1.180-1.200
Tafeläpfel				
Boskoop 70/90 mm	100 kg	125	120-130	120-130
Braeburn 70-90 mm, lose	100 kg	125	120-130	120-130
Elstar 70-90 mm, lose	100 kg	125	120-130	120-130
Gala u. Typen 70-80 mm	100 kg	125	120-130	120-130
Jonagold 70-90 mm, lose	100 kg	120	110-130	120-130
Kanzi 70 mm+ gelegt	100 kg	208	200-210	200-210
Tafelbirnen				
Conference 65-75 mm	100 kg	160	150-170	160-170

Abgabepreise für Inlandsware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Großmarkt Kartoffeln – München				
Abgabepreise in EUR Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	10.03.2025	12.03.2025
Speisefrühkartoffeln				
Annabelle, Zypern	25 kg	34,50	33,00-36,00	33,00-36,00
Speisekartoffeln				
Agata, Frankr	12,5 kg	15,00	14,00-16,00	14,00-16,00
Agata, Frankr	25 kg	.	.	.
Annabelle, Inland reg.	25 kg	12,00	11,50-12,50	11,50-12,50
Annabelle, Inland ü.reg.	25 kg	13,25	12,50-14,00	12,50-14,00
Bintje, Inland reg.	25 kg	12,25	11,50-13,00	11,50-13,00
Marabel, Inland reg.	25 kg	12,25	11,50-13,00	11,50-13,00
Linda Bio, Inland	100 kg	160	150-170	150-170

Abgabepreise für gesackte Ware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Verbraucherpreise – Bayern					
in EUR, inkl. MwSt. Erzeugnis	Menge	2025 9. KW	2025 10. KW	± % gg. Vorw.	± % gg. Vorjahr
Obst					
Äpfel, Elstar	1 kg	1,97	2,25	+ 14,4	+ 8,4
Tafeltrauben, dunkle Sorten	1 kg	4,04	3,89	- 3,9	+ 3,4
Heidelbeeren	1 kg	9,18	11,29	+ 23,0	+ 5,4
Bananen	1 kg	1,33	1,41	+ 6,4	+ 1,6
Zitronen	500 g	1,07	1,05	- 2,2	+ 6,4
Grapefruits	1 kg	3,13	2,55	- 18,5	- 4,9
Gemüse					
Eissalat	Stück	1,14	1,07	- 6,4	+ 10,9
Salatherzen	1 kg	4,32	4,62	+ 7,0	+ 15,8
Salatgurken	Stück	1,16	0,94	- 19,4	+ 32,3
Zucchini	1 kg	2,14	1,84	- 14,0	+ 21,7
Strauchtomaten	1 kg	2,47	2,65	+ 7,4	+ 42,0
Gemüsepaprika, rot	1 kg	3,93	4,30	+ 9,6	+ 40,5
Kohlrabi	Stück	0,60	0,64	+ 6,2	- 5,7
Blumenkohl	Stück	1,86	1,90	+ 2,2	+ 5,4
Broccoli	1 kg	2,80	1,94	- 30,8	- 14,0
Möhren, ohne Laub	1 kg	1,29	1,28	- 0,7	- 2,0
Radieschen, rot, mit Laub	Bund	0,80	0,86	+ 7,3	+ 13,0
Bundzwiebeln	Bund	0,61	0,69	+ 13,6	- 3,3
Speisekartoffeln					
Kartoffeln, vorw. festk., 1-2,5 kg	1 kg	1,20	1,17	- 3,0	- 5,0
Kartoffeln, festkochd., 1-2,5 kg	1 kg	1,44	1,30	- 9,7	- 5,6

Quelle: AMI-informiert.de

Preise für geschlachtete Rinder in Deutschland

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 03.03. bis 09.03.2025

HKL	Stück	Ø SG (kg)	Ø	Vorwoche	Vorjahr
Baden Württemberg/Rheinland-Pfalz/Hessen					
Jungbullenfleisch					
U2	652	437	6,43	6,43	4,99
U3	426	456	6,47	6,46	4,98
R2	484	383	6,36	6,37	4,88
R3	99	338	6,36	6,41	4,93
O2	149	320	5,60	5,64	4,20
O3	49	371	5,72	5,81	4,24
Färsenfleisch					
U3	128	354	5,84	5,77	4,52
R3	330	329	5,75	5,76	4,49
O3	79	305	5,26	5,18	3,77
Kuhfleisch					
U3	80	446	5,57	5,51	4,19
R3	254	386	5,44	5,40	4,03
O2	271	312	5,23	5,19	3,74
O3	357	348	5,30	5,25	3,81
Nordrhein-Westfalen					
Jungbullenfleisch					
U2	613	460	6,46	6,43	4,97
U3	644	465	6,40	6,39	4,93
R2	970	407	6,42	6,37	4,93
R3	862	429	6,41	6,35	4,89
Färsenfleisch					
O3	138	309	5,32	5,23	3,81
R3	222	325	5,75	5,64	4,22
Kuhfleisch					
U3	14	452	5,61	5,55	.
R3	64	374	5,53	5,38	3,96
O3	645	313	5,26	5,19	3,76
Niedersachsen/Bremen					
Jungbullenfleisch					
U2	1.626	453	6,42	6,43	4,93
U3	1.365	466	6,36	6,36	4,87
R2	1.652	398	6,34	6,35	4,86
R3	1.052	419	6,29	6,27	4,82
Färsenfleisch					
U3	45	394	5,81	5,70	4,30
R3	348	339	5,71	5,65	4,30
Kuhfleisch					
U3	19	448	5,54	.	4,03
R3	112	384	5,43	5,34	3,97
O3	1.940	320	5,27	5,21	3,79
Schleswig-Holstein/Hamburg					
Jungbullenfleisch					
U2	61	455	.	.	4,75
U3	31	460	-	-	-
R2	95	393	.	.	4,72
R3	76	422	.	6,19	4,72
Färsenfleisch					
U3	145	375	5,77	5,75	4,22
R3	606	340	5,76	5,72	4,22
Kuhfleisch					
U3	7	454	-	-	-
R3	79	386	5,36	5,24	3,96
O3	112	318	5,19	5,11	3,76
Ostdeutschland					
Jungbullenfleisch					
U2	271	447	6,34	6,21	4,95
U3	88	462	6,35	6,26	4,94
R2	223	387	6,23	6,15	4,85
R3	63	420	6,33	6,16	4,83
Färsenfleisch					
O3	190	296	5,15	5,09	3,71
R3	303	316	5,80	5,72	4,47
Kuhfleisch					
R3	131	377	5,34	5,29	4,17
O3	596	354	5,28	5,20	3,79
P2	250	265	4,57	4,20	3,16
Deutschland gesamt					
Jungbullenfleisch					
U2	4.330	448	6,43	6,43	4,95
U3	3.403	461	6,40	6,40	4,91
R2	4.297	395	6,37	6,36	4,88
R3	2.503	420	6,36	6,32	4,86
O2	875	343	5,90	5,92	4,46
O3	1.159	385	6,04	6,03	4,56
Färsenfleisch					
U3	1.027	366	5,78	5,75	4,46
R3	2.756	333	5,74	5,68	4,39
O3	1.107	312	5,29	5,22	3,82
Kuhfleisch					
U3	443	447	5,55	5,47	4,20
R3	1.468	383	5,38	5,31	3,99
O2	1.835	315	5,21	5,13	3,74
O3	4.707	354	5,34	5,25	3,83
P2	1.362	273	4,63	4,43	3,15

Amtl. Preisfeststellung, ohne MwSt., frei Schlachtstätte (1. FIGDV).

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Preise für geschlachtete Rinder in Bayern

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 03.03. bis 09.03.2025

HKL	Stück	Ø SG (kg)	von	bis	Ø	Vorw.	Vorjahr
Jungbullenfleisch							
E2	37	468,5	6,41	6,48	6,44	6,49	4,95
E3	39	502,8	6,39	6,47	6,39	6,42	4,79
U2	1.107	440,8	6,44	6,50	6,47	6,47	4,96
U3	849	452,8	6,43	6,45	6,45	6,46	4,95
U4	33	463,3	6,42	6,42	6,42	6,40	4,85
R2	873	384,7	6,33	6,48	6,41	6,42	4,90
R3	320	406,6	6,39	6,45	6,43	6,41	4,91
O2	83	321,3	5,40	5,81	5,53	5,51	4,09
O3	24	374,5	5,58	5,80	5,69	5,75	4,39
O4	.	.	.	.	.	.	.
P2	9	292,1	.	.	.	.	.
P3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	3.417	421,9	.	.	6,41	6,43	4,91
Bullenfleisch							
U2	27	497,1	4,83	5,95	5,60	.	4,22
U3	21	523,7	5,20	5,89	5,62	.	.
U4	.	.	.	.	.	.	.
R2	25	410,0	4,91	6,00	5,52	5,53	4,17
R3	10	463,0	.	.	.	.	.
O2	13	343,3	.	.	.	.	.
O3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	114	459,7	.	.	5,42	5,35	4,06
Färsenfleisch							
E3	8	459,5	.	.	.	5,82	.
E4	19	351,3	.	.	.	.	4,47
U2	19	351,3	.	.	.	.	4,53
U3	409	378,1	5,70	5,92	5,77	5,73	4,50
U4	382	409,4	5,68	5,86	5,74	5,69	4,46
R2	171	302,2	5,55	5,77	5,65	5,60	4,38
R3	947	333,9	5,65	5,87	5,71	5,66	4,45
R4	232	368,6	5,63	5,76	5,69	5,65	4,45
O2	104	255,0	4,89	5,21	5,00	4,91	3,56
O3	117	298,2	5,00	5,17	5,10	5,05	3,71
P2	18	218,0	.	.	.	4,17	2,72
E-P gesamt	2.510	347,4	.	.	5,65	5,59	4,38
Kuhfleisch							
E3	8	491,8	.	.	.	.	.
E4	12	540,4	.	.	.	5,55	4,27
U3	323	446,3	5,49	5,58	5,54	5,46	4,21
U4	239	466,9	5,52	5,58	5,54	5,45	4,20
R2	397	361,5	5,29	5,46	5,36	5,27	3,94
R3	828	383,7	5,32	5,42	5,36	5,29	3,97
R4	147	408,0	5,35	5,43	5,40	5,32	3,99
O1	398	291,8	4,83	5,01	4,93	4,85	3,48
O2	532	309,8	5,05	5,21	5,13	5,04	3,68
O3	504	341,2	5,15	5,31	5,23	5,12	3,74
P1	295	244,3	3,86	4,32	4,20	4,12	2,80
P2	226	272,3	4,31	4,56	4,44	4,29	2,98
P4	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	4.155	352,0	.	.	5,21	5,14	3,82
- Bio-Tiere	419	-	-	-	-	-	-

Fleischhandelsklasse: Ausbildung in Keule, Rücken, Schulter: E= vorzüglich, U= sehr gut, R= gut, O= mittel, P= gering - Fettgewebeklassen: Fettansatz und Abdeckung: 1= sehr gering, 2= gering, 3= mittel, 4= stark, 5= sehr stark.
Amtl. Preisfeststellung, ohne MwSt., einschl. Zu- und Abschläge (Herkunfts- u. Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag).

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtsstelle

Aktuelle Schlachtrinderpreistendenzen

10.03. - 16.03.2025	HKL	Gewicht (kg)	von	bis	EUR/kg	Vw.-Notierung EUR/kg
VEF-Tendenz Bayern						
Jungbullen (inkl. QS-Zuschl.)	U3	340	440		- 0,01	6,45
Kühe (inkl. QS, ohne Bio)	O3	320	320		+ 0,09	5,23
	R3	360	360		+ 0,07	5,36
Färsen (inkl. QS, ohne Bio)	R3	.	.		+ 0,04	5,71
Aktuelle Preisänderung Baden-Württemberg						
Jungbullen	U3	Änderung zu Vorwoche			+ 0,03	6,46
	R3				.	6,41
Kühe	R3	Änderung zu Vorwoche			+ 0,04	5,39
	O3				.	5,25
Färsen	R3	Änderung zu Vorwoche			+ 0,07	5,75
	O3				.	5,18

Schlachtrinderpreisempfehlung der Vereinigung der Erzeugerorganisationen im Bereich der Fleischerzeugung in Bayern e.V. (VEF).

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LBV Baden-Württemberg

Jungsaunen der EGZH

in EUR/100 kg Lebendgewicht, Woche bis	16.03.2025	Vorwoche
Deckfähige Jungsaunen: F1	361,75	359,75
Zuchtläufer 28 kg: F1	189,50	185,50

Meldung der Erzeugergemeinschaft und Züchtervereinigung für Zucht- und Hybridzuchtsschweine in Bayern v.V. - Preisangaben in EUR bei 100 kg Lebendgewicht, ohne MwSt., Zuschlag/Abschlag bei Übergewicht/Untergewicht: 2,00 €/kg.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Preise für Schlachtschweine in Bayern

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 03.03. bis 09.03.2025

Handelsklasse	Stück	Ø SG/kg	MFA %	von	bis	Ø	Vorw.
61,0 % u. mehr	14.406	98,8	.	1,75	1,99	1,81	1,80
60 bis 61 %	5.875	99,2	.	1,74	2,05	1,81	1,80
S gesamt	20.281	98,9	62,0	1,75	2,01	1,81	1,80
59 bis 60 %	5.362	99,7	.	1,72	2,06	1,81	1,78
58 bis 59 %	4.487	99,9	.	1,70	2,03	1,78	1,77
57 bis 58 %	3.324	100,2	.	1,69	2,01	1,76	1,76
56 bis 57 %	2.229	100,4	.	1,68	1,98	1,74	1,74
55 bis 56 %	1.369	100,4	.	1,65	2,08	1,73	1,73
E gesamt	16.771	100,0	58,1	1,70	2,03	1,78	1,76
S+E gesamt	37.052	99,4	60,2	.	.	1,80	1,78
53 bis 55 %	1.353	100,2	54,1	1,60	2,00	1,68	1,69
50 bis 53 %	537	100,9	51,8	1,51	1,94	1,60	1,63
U gesamt	1.890	100,4	53,4	1,57	1,99	1,65	1,67
R gesamt	132	100,5	48,4	1,34	1,95	1,45	1,48
O gesamt	8	98,9	43,0	.	.	.	.
S bis P ges.	39.083	99,5	59,8	.	.	1,79	1,77
M Sauen	202	175,6	.	0,83	0,99	0,91	1,00
S bis V ges.	39.291	99,9	.	.	.	1,78	1,77
davon <80 kg	363	74,9	.	.	.	.	.
davon >110 kg	7.171	114,9	.	.	.	.	.

Amtl. Preisfeststellung nach Schlachtgewicht und Handelsklasse abgerechnet, nur Tiere mit Zweihäftengewicht von 80-110 kg, ohne MwSt. gew. Auszahlung einschl. Zu- u. Abschläge (Herkunfts-, Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag).

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtstelle

Preise für Schlachtschweine in Deutschland

Preise für die volle Woche bis 09.03.2025

Handelsklasse	S-V Stück	S EUR/kg	E EUR/kg	U EUR/kg	S-P EUR/kg	Sauen M EUR/kg
Schleswig-Holstein	16.151	.	.	.	.	.
Niedersachsen	230.909	1,79	1,75	1,65	1,77	1,18
Nordrhein-Westfalen	303.391	1,79	1,76	1,62	1,77	1,11
BW/RLP/HE	70.466	1,83	1,84	1,79	1,83	1,03
Bayern	39.291	1,81	1,78	1,65	1,79	0,91
Westdeutschland	660.208	1,79	1,77	1,66	1,78	1,15
- kg/Stück	100	99	99	100	99	173
dgl. Vorwoche	647.160	1,79	1,77	1,66	1,78	1,16
Ostdeutschland	75.116	1,71	1,69	1,55	1,69	1,11
- kg/Stück	100	99	99	100	99	174
dgl. Vorwoche	68.645	1,78	1,74	1,61	1,75	1,12
Deutschland	735.324	1,79	1,76	1,65	1,77	1,15
- kg/Stück	100	99	99	100	99	173
dgl. Vorwoche	715.805	1,79	1,77	1,65	1,77	1,16

Zusammengestellt nach der amtlichen Preisfeststellung (1. FIGDV).

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

VEZG-Preis für Schlachtschweine und Ferkel

Mittwoch, den 12.03.2025 Zeitraum: 13.03.- 19.03.25	Preis EUR/Indexpunkt	Spanne EUR/kg SG	Vermarktungs- menge (Stück)
Schlachtschweine	1,72	1,72-1,77	271.300
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	-	- 13.600
M-Schlachtsauen	0,90	0,85-0,90	3.500
- Änderung zur Vorwoche	+ 0,05	-	- 100
Ferkel VEZG	57,00	-	-
- Änderung zur Vorwoche	+ 2,00	-	-

Der Vereinigungspreis entspricht dem AutoFOM- Preisfaktor, Basispreis MFA, frei Eingang Schlachtstätte. - Der Sauenpreis bezieht sich auf einen Preis ab Hof bei einer Abgabe von 3-5 Sauen je Betrieb und Liefertermin. - Der Ferkelpreis bezieht sich auf 25-kg-Ferkel und eine durchschnittliche Partiegroße von 200 Stück aus einem Ferkelerzeugerbetrieb.

Quelle: Vereinigung von Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Schlachtviehpreise in Österreich

in EUR/kg SG Woche vom 03.03. bis 09.03.2025	Steier- mark	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Öster- reich	Ände- rung Vor- woche
Schlachtschweine (Warmgewicht)					
HKI S (MFA > 60 %)	2,06	2,12	2,03	2,06	+ 0,03
HKI E (MFA 55 bis < 60 %)	1,99	2,03	1,94	1,98	+ 0,04
HKI U (MFA 50 bis 55 %)	1,89	1,84	1,73	1,84	+ 0,10
HKI S-P	2,04	2,09	2,00	2,03	+ 0,03
Z - Sauen *	1,00	1,00	1,02	1,01	+ 0,01
Schlachtrinder (Kaltgewicht, Differenz warm/kalt = 2%)					
Jungbullen U3	n.n.	5,99	5,97	5,97	+ 0,07
Jungbullen R3	5,92	5,94	5,91	5,92	+ 0,05
Jungbullen E-P	5,91	5,96	5,95	5,94	+ 0,06
Kühe U3	5,24	5,40	5,31	5,31	+ 0,09
Kühe R3	5,09	5,13	5,05	5,11	+ 0,08
Kühe E-P	4,92	5,03	4,92	4,93	+ 0,08
Färsen U3	5,77	5,69	5,70	5,73	+ 0,11
Färsen R3	5,66	5,64	5,58	5,61	+ 0,09
Färsen E-P	5,69	5,61	5,55	5,59	+ 0,08
Schlachtkälber gesamt	.	.	.	7,34	+ 0,14

* Vergleichspreis Zuchtsauen Bayern HKI M. Preiserhebung der meldepflichtige Schlachthöfe (gem. § 3 (3) VWG), ohne MwSt.

Quelle: AMA, BBV-Marktberichtstelle

Schweinepreise im EU-Vergleich

Land	Notierung (Tag)	Woche bis		
		02.03.25	09.03.25	16.03.25
Belgien	Van Danis (Mi.)	1,48	1,51	.
Frankreich	Bretagne (Mo.)	1,81	1,81	1,81
	Bretagne (Do.)	1,81	1,81	.
Dänemark	Danish Crown (Do.)	1,50	1,53	1,53
Deutschland	VEZG (Mi.)	1,72	1,72	1,72
Italien ¹⁾	Modena (Mo.)	1,74	1,70	1,69
Niederlande	Varkensbeurs (Mo.)	1,77	1,77	1,80
Österreich	VLV (Di.)	1,90	1,95	1,95
Polen	MRIW (Di.)	1,81	1,77	1,76
Spanien	Mercolleida (Di.)	2,16	2,20	2,24

¹⁾ Preise für Italien in Lebendgewicht (LG) Erzeugerpreise für Schlachtschweine, umgerechnet auf Standardqualität, 84-103 kg SG, 57 % MFA, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Ferkelpreisvergleich

Verkaufspreise in EUR/St.	Gruppen- größe	Ge- wicht	Woche bis		Tendenz 11. KW
			02.03.	09.03.	
Vereinigungspreis (VEZG)	200er	25 kg	51,0	53,0	+ 2,0 steigend
Nord-West-Notierung ¹⁾	100er	28 kg	54,2	56,2	+ 2,0 steigend
Schleswig-Holstein	100er	28 kg	68,5	70,4	+ 1,9 steigend
Hessen	100er	28 kg	65,1	66,8	+ 1,7 steigend
Rheinland-Pfalz	100er	28 kg	64,3	67,7	+ 3,3 steigend
Bayern	100er	28 kg	65,4	67,3	+ 1,9 steigend
Hohenlohe ²⁾	100er	28 kg	57,1	59,2	+ 2,1 steigend
Neue Bundesländer	100er	28 kg	63,9	65,7	+ 1,8 fest
Deutschland	100er	28 kg	58,1	60,7	+ 2,6 steigend
Nord-West	Systemferk.	8 kg	33,4	34,7	+ 1,3 steigend

¹⁾ Region Niedersachsen und NRW. Nord-West-Notierung von 200er auf 100er Gruppengröße um 1,80 Euro nach unten korrigiert. ²⁾ Vergleichspreis Hohenlohe/Oberschwaben für 100er-Gruppe durch Abschlag von 3,80 Euro auf die 200er-Preisnotierung ermittelt. Verkaufspreise von Erzeugerzusammenschlüssen ab Hof; ohne MwSt. und Zuschläge für Impfungen, Gruppengröße, spezielle Sortierung, Genetik etc.

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtstelle

Ringferkel

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 10.03.25	
	03.03.25 von	09.03.25 bis	Ø	Stück	Preisänd.
30.544	62,00	64,00	63,00	28.000	+ 2,00
Angebot:	mittel			Nachfrage:	mittel

Basispreis (Erzeugerpreis) in EUR für 28-kg „Ringferkel“, 100er Gruppe ab Hof, ohne MwSt.; Vermarktungsgebühren sowie Zuschläge für Impfung, Großgruppen, spezielle Sortierungen, Genetik, Gesundheitszustand etc. nicht enthalten. - Gewichtsabweichungen von der Basis 28 kg werden mit ca. 1,00 € verrechnet. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im angeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2 € je Tier bezahlt.

Quelle: Freiwillige Preisangaben der Ringferkel-EZGen, BBV-Marktberichtstelle

Südferkel

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 10.03.25	
	03.03.25 von	09.03.25 bis	Ø	Stück	Preisänd.
6.500	69,50	73,00	71,00	5.500	+ 2,00
Marktverlauf:	flott			Preistendenz:	unverändert

Einkaufspreise in EUR bayer. Mäster für „Qualitätsferkel“ (Grundpreis bei 28 kg, 100er Gruppe), ohne MwSt., Transport und Vermittlungsgebühren sowie ohne Zuschläge für Großgruppen, Impfungen, bayer. Herkunft u. spezielle Sortierungen. Für ab dem 1.1.2021 gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien im angeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Zuschlag von 2,00 € je Ferkel erhoben.

Quelle: Freiwillige Preisangaben der VG Oberbayern-Schwaben, BBV-Marktberichtstelle

Qualitätsferkel Baden-Württemberg

Woche vom	Preis in EUR/Tier			ab 12.03.25 Tendenz
	03.03.25 von	07.03.25 bis	Ø	
Preis 200er Gruppe	59,00	66,00	60,00	+ 2,00
Ferkel im Handelsabsatz	18.544	Stück		

Die Preise beziehen sich auf Ferkel mit 25 kg in einer Gruppe mit ca. 200 Tieren, einheitlicher Genetik, einheitlichem Gewicht, mit QS-Status, ab Hof, nicht kastriert, ohne Impfung und ohne MwSt. Ferkelpartien im angeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis erhalten beim Verkauf einen Zuschlag von 2 €/Ferkel, wenn die männlichen Ferkel ab dem 01.01.2021 nach den Vorgaben des dt. Tierschutzgesetzes kastriert wurden. Der Zuschlag für Mehrgewicht beträgt je nach Vermarktungsunternehmen ca. 1,20 €/kg.

Quelle: Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL), Schwäbisch Gmünd

Ferkelpreise in Oberösterreich

Woche ab	Ferkel- angebot	Grundpreis EUR/kg	Übergew. Preis/ kg (25-31 kg)	Ø-Preis bei 31 kg	Preistendenz
10.03.2025	3.000	3,40	1,30	92,80	steigend
Vorwoche	2.850	3,30	1,30	90,30	steigend

Preise für 25 kg „ÖHYB“-Ferkel (Ferkel anerkannter Betriebe), ohne 10 % MwSt.; 3-Rassenkreuzung (Edelschwein x Landrasse x Pietrain-Eber).

Quelle: Vermittlungsverkauf Verband landw. Veredelungsproduzenten (VLV), BBV-Marktberichtstelle

Einkaufspreise ab Hof für Nutzkälber zur Aufzucht oder Weitermast

Spannen- und gewogene Durchschnittspreise aus Meldungen des Handels in EUR/kg, ohne MwSt.

vom 10.03 bis 16.03.2025	65-70 kg			70-75 kg			75-80 kg			80-85 kg			85-90 kg			90-95 kg			95-100 kg		
	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø
FV – Bullenkälber	3.742 Stück Tendenz: unverändert																				
Südbayern	8,40	9,30	8,65	8,40	9,30	8,87	8,80	9,30	9,04	8,70	9,20	8,98	8,60	9,10	8,89	8,50	9,00	8,81	8,40	8,90	8,72
Nordbayern	9,00	9,40	9,20	9,00	9,40	9,22	9,00	9,40	9,29	8,90	9,30	9,22	8,80	9,20	9,08	8,70	9,10	8,99	8,60	8,90	8,89
Bayern	8,40	9,40	8,87	8,40	9,40	8,96	8,80	9,40	9,09	8,70	9,30	9,02	8,60	9,20	8,92	8,50	9,10	8,84	8,40	8,90	8,74
Vorwoche Bayern	.	.	8,76	.	.	8,90	.	.	9,06	.	.	8,98	.	.	8,89	.	.	8,79	.	.	8,65
Preisabschläge Kälber 2.ter Wahl	0,50 bis 4,50 €/kg																				
BV – Bullenkälber	Stück Tendenz: geringfügiger Handel – keine Preiserhebung																				
Allgäu/Schw.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.
Vorwoche	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.
FV – Kuhkälber	495 Stück Tendenz: unverändert																				
Südbayern	3,80	4,90	4,09	3,90	4,90	4,24	4,30	5,00	4,60	4,20	5,00	4,49	4,10	5,00	4,51	4,00	5,00	4,34	3,90	5,00	4,32
Nordbayern	4,20	4,90	4,63	4,20	4,90	4,62	4,80	4,84	4,84	4,70	4,90	4,75	4,60	4,80	4,67	4,50	4,70	4,60	4,40	4,70	4,55
Bayern	3,80	4,90	4,15	3,90	4,90	4,27	4,30	5,00	4,63	4,20	5,00	4,52	4,10	5,00	4,52	4,00	5,00	4,36	3,90	5,00	4,33
Vorwoche Bayern	.	.	3,99	.	.	4,08	.	.	4,34	.	.	4,30	.	.	4,26	.	.	4,15	.	.	4,09
Gewicht:	bis 50 kg			über 50 kg			über 60 kg			über 70 kg			Stück			Tendenz:			von bis Ø Stück Tendenz		
Schwarzbunte, über 28 Tage alt, EUR je Tier, ohne MwSt.																					
Bullenkälber Ø-Preis	103,0			153,0			202,0			253,0			597			steigend			- - - - -		
Vorwoche	94,0			143,0			192,0			236,0			599			-			- - - - -		

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Lebendpreise für Schlachtschweine und Bullen

13.03.-19.03.25 Vorw.			13.03.-19.03.25 Vorw.		
Lebendpreis Schlachtschweine			Vereinigungspreis Schlachtschweine		
Bayern, c-Spitze	142,6	142,6	EUR/Indexpunkte		
Orientierungspreis Baden-Württemberg	1,55	1,55	VEZG-57 %		
			1,72	1,72	
03.03.-09.03.25 Vorw.			03.03.-09.03.25 Vorw.		
Lebendpreis Jungbullen Bayern			Preisfeststellung Bayern		
Preisobergrenze Bullen A	381,20	381,79	Jungbullen U3		
			6,45	6,46	

In EUR/100 kg Lebendgewicht ohne MwSt.; Schlachtschweine: abgeleitet vom Vereinigungspreis für Schlachtschweine; Schlachtbullen: abgeleitet von amtl. Preisfeststellung.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle, LBV Baden-Württemberg

Schlachtlämmer

10.03.2025	von	bis	Geschäftsverlauf
Junge Stallmastlämmer, bis 47 kg	4,08	4,26	normal

Auszahlungspreise der Erzeugergemeinschaft Bayerischer Schafhalter, Lebendvermarktung in EUR/kg ab Hof, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Preise für geschlachtete Lämmer

Woche bis 09.03.2025	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland – pauschal	365	9,56 (19)	9,74 (19)	7,94 (19)

Amtliche Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht (SG), ohne MwSt., außerhalb der Märkte, frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV.

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Fresserversteigerungen

in EUR	insgesamt			175 - 200 kg			über 200 kg		
	Stück	Ø-Gew.	Preis	Stück	Ø-Gew.	Preis	Stück	Ø-Gew.	Preis
Kirchheim, 10.03.25 - Marktverlauf: zügig - nächster Markt: 24.03.25									
männlich	501	247	1.387	-	-	-	501	247	1.387
Vormarkt	502	245	1.360	-	-	-	502	245	1.360
weiblich	11	217	864	-	-	-	-	-	-
Vormarkt	24	224	901	-	-	-	-	-	-

Durchschnittspreise ohne MwSt. und Vermarktungskosten.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle, MJB-EG

Kälbererzeugergemeinschaft Allgäu

10.03.2025	bis 70 kg		71 - 80 kg		81 - 90 kg	
Bullenkälber	von	bis	von	bis	von	bis
Braunvieh	-	-	5,10	5,30	5,10	5,30
Vorwoche	-	-	5,10	5,30	5,10	5,30
Fleckvieh	-	-	9,20	9,30	9,20	9,30
Vorwoche	-	-	9,20	9,30	9,20	9,30
BV x Fleckvieh	-	-	6,50	7,00	6,50	7,00
Vorwoche	-	-	6,50	7,00	6,50	7,00
BV x Blonde d' Aquit.	-	-	7,00	7,50	7,00	7,50
Vorwoche	-	-	7,00	7,50	7,00	7,50
BV x Weißbl. Belgier	-	-	8,60	8,90	8,60	8,90
Vorwoche	-	-	8,50	8,80	8,50	8,80
Schwarzbunte	(Preis pro Stück)		225,0			
Vorwoche			225,0			

Auszahlungspreise in EUR/kg, ohne MwSt. frei Sammelstelle, abzügl. 6,00 €/Tier Vermarktungskosten; vermarktete Kälber pro Jahr ca. 13.000 Stück.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Preise für geschlachtete Kälber

Woche bis 09.03.2025	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland – E-P	1.097	7,05 (165)	6,81 (161)	5,55 (160)
Deutschland – R2	209	7,24 (178)	7,16 (162)	5,68 (168)
Deutschland – pauschal	2.594	7,01 (161)	6,91 (162)	5,71 (162)

Amtliche Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht (SG), ohne MwSt., gewogene Auszahlungspreise frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV.

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Nutzkälberversteigerungen in Österreich

Marktort	Datum	verkauft Stück	Preis EUR/kg	Ø-Gew. kg
Ried	10.03.2025	nächster Markt: 24.03.2025		
Fleckvieh	männl.	326	6,58	102
	weibl.	36	6,15	98
Fleischrassenkreuzung	männl.	29	7,34	94
	weibl.	32	6,51	98
Zuchtkälber	weibl.	77	6,26	108
Sonstige Rassen	männl.	10	4,86	99

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Zuchtrinder-Versteigerungen

Marktort	Rasse	aufge-trieben	bewer-tet	ver-kaufte	Preise in EUR			Zuchtwertklasse I			Zuchtwertklasse II			Zuchtwertklasse III		
					von	bis	Ø	be-wert.	ver-kaufte	Ø-Preis	be-wert.	ver-kaufte	Ø-Preis	be-wert.	ver-kaufte	Ø-Preis
Weilheim	06.03.2025	Marktverlauf:			Bei gutem Marktbesuch flott, Bedarf nicht gedeckt.											
Fleckvieh	Bullen	13	13	13	2.900	3.450	3.171	5	5	3.340	7	7	3.171	.	.	.
	Jungkühe	70	70	69	1.250	3.900	2.570	.	.	.	70	69	2.570	.	.	.
	Kühe	2	2	2	2.700	2.950	2.825	.	.	.	2	2	2.825	.	.	.
Dt. Holstein	Jungkühe	3	3	3	1.650	2.350	1.917	.	.	.	3	3	1.917	.	.	.
Unterthingau	06.03.2025	Marktverlauf:			Bei gutem Marktbesuch befriedigend, Bedarf nicht gedeckt.											
Fleckvieh	Bullen	13	13	10	1.700	3.600	2.485	.	.	.	6	6	2.725	.	.	.
	Jungkühe	233	233	225	1.200	4.300	2.567	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Kühe	11	11	11	2.050	3.800	2.559	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayreuth	07.03.2025	Marktverlauf:			Bei mittlerem Marktbesuch flott, Bedarf nicht gedeckt.											
Fleckvieh	Bullen	8	8	8	2.600	3.800	3.163	2	2	3.600	6	6	3.017	.	.	.
	Jungkühe	19	19	19	2.200	3.500	2.863	.	.	.	19	19	2.863	.	.	.
	Kühe	1	1	1	2.800	2.800	2.800	.	.	.	1	1	2.800	.	.	.
	Kalbinnen	6	6	6	1.800	2.700	2.400	.	.	.	6	6	2.400	.	.	.
	Jungrinder	6	6	6	820	980	907	.	.	.	6	6	907	.	.	.

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtstelle

Zucht- und Nutzkälbervermarktung

Markort	Datum	ver- kauft	Ø Gew. in kg	in EUR je Tier von bis Ø		Markt- verlauf	nächst. Markt
Zuchtkälber männlich							
Fleckvieh gesamt							
Ansbach	05.03.25	11	88	790	1.260	.	
Miesbach	06.03.25	8	89	790	1.100	923	19.03.25
Miesbach	06.03.25	3	86	830	1.260	1.063	flott
Zuchtkälber weiblich							
Fleckvieh gesamt							
Ansbach	05.03.25	140	90	120	670	507	
Ansbach	05.03.25	60	94	220	670	537	19.03.25
Ingolstadt	10.03.25	14	93	300	510	426	24.03.25
Miesbach	06.03.25	19	78	120	560	404	flott
Mühlendorf	05.03.25	47	90	410	660	533	flott
Nutzkälber männlich							
Fleckvieh gesamt							
Ansbach	05.03.25	2.209	88	100	1.050	9,06	
Ansbach	05.03.25	773	89	240	990	8,82	19.03.25
Ingolstadt	10.03.25	138	92	120	940	9,18	24.03.25
Miesbach	06.03.25	518	82	120	990	9,01	flott
Mühlendorf	05.03.25	780	91	100	1.050	9,31	flott
Nutzkälber weiblich							
Fleckvieh gesamt							
Ansbach	05.03.25	240	84	150	710	5,76	
Ansbach	05.03.25	48	89	180	710	5,31	19.03.25
Miesbach	06.03.25	99	78	150	550	5,48	flott
Mühlendorf	05.03.25	93	89	300	680	6,28	flott

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben in EUR, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, Zuchverbände

Preise für Schlachtvieh in Europa

in EUR/100 kg	Jungbullen R3	Kühe O3	Färsen R3	Schweine E
Woche bis	23.02. ± Vw.	23.02. ± Vw.	23.02. ± Vw.	23.02. ± Vw.
Belgien	454,5 +3,1	499,2 +9,9	521,1 +3,8	169,4 -0,1
Dänemark	478,4 +6,6	437,2 -0,1	496,1 -4,8	163,0 -1,1
Deutschland	643,9 +13,2	525,7 +10,5	574,5 +11,4	180,2 -0,4
Spanien	669,2 +14,1	448,7 +5,4	652,0 +15,6	195,6 +2,5
Frankreich	607,0 +9,0	497,0 +7,0	577,0 +5,0	185,0 ±0,0
Italien	636,8 +128,8	465,2 +16,6	695,3 +25,9	-
Niederlande	578,0 -20,0	545,0 +10,0	685,0 -21,0	148,0 +1,2
Österreich	581,3 +5,3	463,8 -0,5	543,0 +4,5	191,1 -1,2
EU	616,5 +14,3	499,4 +9,6	597,0 +10,6	181,3 +0,7

± Vw. = absolute Veränderung zur Vorwoche.

Quelle: AMI-informiert.de

Milchzahlungspreise

Bundesland	Nov. 2024		Dez. 2024		Jan. 2025*	
	ct/kg	% gg. Vj.	ct/kg	% gg. Vj.	ct/kg	% gg. Vj.
Ökologisch erzeugte Milch						
Baden-Württemberg	60,9	+6,4	61,5	+7,4	62,4	+8,9
Bayern	60,9	+9,9	61,9	+11,5	62,4	+12,0
Niedersachsen	62,4	+8,1	62,6	+8,3	62,8	+9,0
Nordrhein-Westfalen	58,4	+12,3	59,1	+13,1	59,5	+12,5
Hess., Rhld.-Pf., Saarl.	60,1	+10,3	60,6	+11,1	62,0	+12,5
Schleswig-Holstein	64,6	+12,7	64,8	+12,3	61,9	+11,6
Deutschland	61,0	+9,9	61,9	+11,2	62,2	+11,5

Auszahlungspreise für Milch mit 4,0% Fett und 3,4% Eiweiß ab Erfassungsstelle lt. Meldeverordnung Milch: Durchschnitt aller Güteklassen (einschl. S-Zuschläge und Qualitätsabzüge) unter Berücksichtigung sonstiger Zuschläge (z.B. Verwertung, Saison, große Liefermengen) und nach Abzug von Abgaben, soweit diese auf den Milchgeldabrechnungen ausgewiesen sind, ohne Nach- und Abschlusszahlungen. *) Schätzung AMI.

Quelle: AMI-informiert.de

Terminmarktkurse Flüssigmilch

Schlusskurse, in EUR/100 kg		04.03.2025	07.03.2025	11.03.2025
EEX				
Flüssigmilch				
	März 2025	53,25	53,25	53,25
	April 2025	53,00	53,00	53,00
	Mai 2025	52,37	52,37	52,31
	Juni 2025	51,70	51,66	51,73
	Juli 2025	51,13	51,34	51,34
	August 2025	50,95	51,01	51,19
	September 2025	50,92	51,00	50,99
	Oktober 2025	50,85	50,99	51,18

Kontraktvolumen 25.000 kg.

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise für Eier in Bayern

in EUR je 100 Stück	Woche vom 10.03.-16.03.2025			Vor- woche	Umsatz in 1.000
	von	bis	Mittel		
Bodenhaltung					
XL	22,00	27,70	24,56	26,06	682
L	18,00	34,80	24,94	24,84	
M	16,00	32,18	23,23	23,03	
S	15,00	16,90	16,04	15,83	
Freilandhaltung					
XL	.	.	.	.	912
L	20,00	24,50	22,49	22,49	
M	18,00	27,90	21,93	21,93	

Freiwillige Preismeldung bayerischer Eierproduzenten. Lieferung frei Empfänger (Einzelhandel, Wiederverkäufer, Großverbraucher) bei Absatz von 1-15 Kartons je 360 Stück, Güteklasse A, lose; in EUR/100 Stück, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Eiernotierung Weser-Ems

in EUR je 100 Stück	2-DE Bodenhaltung		3-DE Kleingruppenhaltung	
	06.03.2025	27.02.2025	06.03.2025	27.02.2025
XL	25,85	25,75	25,68	25,50
L	19,93	19,68	19,33	18,65
M	19,00	18,70	18,32	17,63
Tendenz	fest	fest & steigend	fest	fest & steigend

In der Zeit von Montag bis Donnerstag der Woche erzielten meldende Packstellen für weiße Eier der Güteklasse A ab Packstelle, verpackt auf 30er Lagen in 360er Karton, diese Medianpreise, ohne MwSt.; Preise mit Aufschlägen für KAT und OKT bei der Bodenhaltung HF2.

Quelle: AMI-informiert.de

Schlachtgeflügel und Wild

Woche bis 09.03.2025	von	bis	von	bis
Auszahlungspreise bayer. Schlachtereien ab Hof, in EUR/kg LG, ohne MwSt.				
Hähnchen		Suppenhennen		
- Normalmast, 1.650 g	1,145	1,145	- 1.600 bis 1.700 g	0,27 0,31
- Normalmast, 1.850 g	1,145	1,145	- 1.700 bis 1.900 g	0,32 0,37
- Schwermast, 2.300 g	1,145	1,145	- ab 1.900 g	0,38 0,42
Enten	1,90	1,90		
am 07.03.2025				
Verbraucherpreise in Bayern, in EUR/kg inkl. MwSt.				
Geflügel		Wildschwein		
Hähnchen, bratfertig	8,90	11,90	Keule	8,20 20,00
Suppenhühner	8,20	11,90	Gulasch	6,20 16,00
Enten, bratfertig	9,00	16,90	Kotelett	8,20 22,00
Gänse, bratfertig	17,00	24,90	Filet	23,00 40,00
Rehwild		Hirsch		
- Schulter	8,20	17,00	- Schulter o. Knochen	7,20 17,00
- Schlegel m. Knochen	10,20	20,00	- Schlegel o. Knochen	13,20 22,00
- Schlegel o. Knochen	16,20	25,00	- Gulasch	7,20 15,00
- Gulasch	6,20	20,00	- Filet	30,20 40,00
- Rücken m. Knochen	19,20	35,00	Wildhasen	-
- Filet	30,00	45,20	Stallhasen	-

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Terminmarktkurse Milchprodukte

Schlusskurse, in EUR/100 kg		04.03.2025	07.03.2025	11.03.2025
EEX				
Magermilchpulver				
	März 2025	2.525	2.500	2.490
	April 2025	2.535	2.475	2.458
	Mai 2025	2.550	2.490	2.463
	Juni 2025	2.571	2.513	2.491
	Juli 2025	2.610	2.544	2.500
	August 2025	2.640	2.580	2.527
	September 2025	2.670	2.610	2.553
	Oktober 2025	2.714	2.661	2.580
Butter				
	März 2025	7.350	7.400	7.379
	April 2025	7.400	7.321	7.447
	Mai 2025	7.400	7.322	7.481
	Juni 2025	7.400	7.321	7.481
	Juli 2025	7.399	7.393	7.473
	August 2025	7.399	7.395	7.473
	September 2025	7.399	7.393	7.473
	Oktober 2025	7.413	7.388	7.463

Kontraktvolumen für Butter und Magermilchpulver jeweils 5 t.

Quelle: AMI-informiert.de



Markt- und Preisinformationen
zusammengestellt von der
Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH
Tel. (0228) 33 80 50 – info@AMI-informiert.de

